

Zeitmanagement am Wochenende

Beitrag von „Referendarin“ vom 17. Oktober 2009 19:51

Avantasia:

Bei mir ist nicht mehr unbedingt die Vorbereitung die Hauptarbeit, sondern der Rest drumherum braucht viel Zeit: organisatorische Dinge, Zusatzveranstaltungen und Vor- und Nachbereitung dieser Zusatzveranstaltungen, Korrekturen, Notengebung, Listen führen, Papierkram, Einarbeiten in Zusatzaufgaben im Kollegium, Konferenzen..

Die Vorbereitung geht natürlich mit der Zeit schneller - ich denke, dass du in deinen Fächern besonders in der Unter- und Mittelstufe nicht mehr ewig vorbereiten wirst. Es wird aber immer wieder andere Dinge geben, die sehr viel Arbeit machen: Klassenleitung mit allem Drum und Dran, Referendare ausbilden, Zusatzaufgaben übernehmen, in neue Aufgabenfelder einarbeiten, Unmengen an Korrekturen und vieles andere.

Und es hilft definitiv, in Reihen zu planen oder z.B. in Englisch sich die ganze Unit am Wochenende oder in den Ferien gut anzuschauen, grob zu planen und dann am Vortag der Stunde nur noch die Feinplanung zu machen.